02.11.26 **Morgenmurli** **Om Shanti** **BapDada** **Madhuban**

Essenz: Liebliche Kinder, ihr seid hierhergekommen, um euer Schicksal für das Königreich zu erschaffen. Je mehr ihr in Erinnerung bleibt und je mehr Aufmerksamkeit ihr auf euer Studium richtet, desto erhabener wird euer Schicksal werden.

Frage: Indem ihr welchen erhabenen Shrimat im Übergangszeitalter befolgt, macht ihr euer Schicksal für 21 Leben erhaben?

Antwort: Der Shrimat des Vaters im Übergangszeitalter lautet: Liebliche Kinder, werdet lasterlos. Bemüht euch vollständig darum, seelenbewusst zu werden. Wenn ihr niemals lasterhafte Handlungen ausführt, dann wird euer Schicksal für 21 Leben erhaben werden.

Lied: Ich bin gekommen, nachdem ich mein gutes Schicksal erweckt habe.

Om Shanti. Ihr lieblichsten spirituellen Kinder habt das Lied gehört. Wer die Bedeutung dieser zwei Zeilen verstanden hat, hebe seine Hand. Wer sagt: „Ich bin gekommen, nachdem ich mein gutes Schicksal erweckt habe.“? Eine Seele. Die Seele eines jeden von euch sagt: „Ich bin gekommen und habe mein gutes Schicksal erweckt.“ Aber welches Schicksal? Das glückliche Schicksal, in die neue Welt zu gehen. Die neue Welt ist der Himmel, während die alte Welt die Hölle ist. Alle Seelen sagen dies. Eine Seele braucht ganz gewiss einen Körper, denn nur dann kann sie sprechen. Ihr Seelen, die lebendigen Wesen, sagt: „Ich bin in diese Schule gekommen, um mein gutes Schicksal zu erschaffen.“ Wer unterrichtet euch? Shiv Baba, der Ozean des Wissens. Nur der eine Vater verwandelt Menschen in Gottheiten, unreine Wesen in reine Wesen und Bewohner der Hölle in Bewohner des Himmels. Diese Hölle muss in Brand gesetzt werden. Es gibt auf der Welt keine andere Schule, in der die Kinder sagen, dass sie zum Unbegrenzten Vater gekommen seien, noch gibt es sonst jemanden, der sagt: „Ich bin der Vater, der Lehrer und der Guru.“ Selbst dieser Brahma kann das nicht sagen. Nur Shiv Baba sagt: „Ich bin der Vater, der Lehrer und der Guru von allen.“ Er sitzt hier und unterrichtet euch. Kinder, erschafft deshalb jetzt euer Glück/gutes Schicksal. Die Kinder sagen: „Wir sind gekommen, um unser Schicksal des Königreiches der neuen Welt zu erschaffen. Wir wissen, dass diese alte Welt enden wird.“ Der Vater kommt und etabliert die neue Welt. Ihr studiert, um euer Schicksal des Königreiches für 21 Leben zu beanspruchen. Das heißt, ihr seid hierhergekommen, um euer Schicksal im Königreich zu erschaffen. Ihr studiert hier Raja Yoga. Auch wenn dieses Lied von Filmemachern komponiert wurde, wird euch dessen Bedeutung jetzt wieder erklärt, ebenso wie der Vater hier sitzt und euch die Essenz aller Veden und Schriften erklärt. Zur jetzigen Zeit wird auf der ganzen Welt Anbetung ausgeführt. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Anbetung und keine Tempel usw. Einen halben Kreislauf lang habt ihr Anbetung verrichtet und jetzt habt ihr Gott

gefunden. Zu Beginn existierte in Bharat das Königreich jener Gottheiten. Dann wurde, indem sie 84-mal wiedergeboren wurden, ihr gutes Schicksal verdorben. Jetzt wird euer gutes Schicksal wieder einmal erschaffen. Der Vater ist gekommen, um euer glückliches Schicksal zu erschaffen. Er sagt: „Kinder, erinnert euch an Mich." Ihr seid sehr lasterhafte Seelen geworden. Anfangs wurde nur Shiv Baba angebetet. Das ist unverfälschte Anbetung. Aber dann wird die Anbetung verfälscht. Kinder, habt deshalb zuallererst das Vertrauen, dass der Eine, den man „Gott" nennt, uns unterrichtet. Er hat keinen eigenen Körper, aber Er sitzt in diesem Körper und spricht, genauso wie ihr Seelen anfangt zu sprechen, wenn ihr in euren Körper eintretet. Manchmal stirbt ein Mensch scheinbar, beginnt sich dann aber auf halbem Weg zum Krematorium wieder zu bewegen. Ist die Seele gegangen und dann wiedergekommen? Nein, die Seele ist sehr subtil und hatte sich irgendwo versteckt. Man könnte sagen, dass der Mensch bewusstlos wurde und niemand dies erkannt hat. Manchmal geschieht so etwas. Manchmal erwacht jemand sogar auf dem Scheiterhaufen und wird dann vom Feuer heruntergehoben. Was bedeutet das dann? Die Seele hatte sich irgendwo versteckt und ist dann an ihren Platz zurückgekehrt. Wenn keine Seele im Körper ist, wird dieser vollständig zum Leichnam. Das Land der Seelen ist die höchste Wohnstätte. Ihr wisst, dass wir Bewohner dieses Zuhauses waren. Zuerst kamen wir Seelen aus unserem Zuhause herab ins Goldene Zeitalter. Die Menschen Bharats, die Gottheiten waren, müssen als erste herabgekommen sein. Tatsächlich bleiben jene, die eine Religion gründen, bis zum Ende. Der Buddhismus und auch das Christentum existieren die ganze Zeit über (nach ihrer Gründung). Nur der Name derer, die dem Gottheitendharma angehörten, derer, die das Königreich regierten, ist verschwunden. Es gibt niemanden, der von sich sagt, dass er dem Gottheitendharma angehöre. Der Vater erklärt, dass die Menschen Bharats ihr Dharma vergessen haben. Unsere Familienreligion (household religion) war rein. Es war ein vollständig lasterfreies Königreich von Herrschern und Herrscherinnen. Man nennt sie „Göttin Lakshmi" und „Gott Narayan". Tatsächlich gibt es nur einen Gott und nur Ihn nennt man „Ozean des Wissens". Lakshmi und Narayan besitzen überhaupt nichts von diesem Wissen. Nur Shiv Baba ist der Ozean des Wissens. Er ist hier und vermittelt euch Kindern dieses Wissen. Ihr studiert jetzt. Aber ihr werdet dieses Studium vergessen haben, wenn ihr dorthin geht. Jede von euch Seelen versteht jetzt, dass 84 Rollen in euch aufgezeichnet sind. Ihr Seelen erhaltet jetzt dieses Wissen. Dann werdet ihr gehen und euer Königreich im Goldenen Zeitalter regieren. Ihr sagt, dass ihr durch den Kreislauf der 84 Leben gegangen seid und jetzt die Souveränität des Himmels von Baba beansprucht. Jeder von euch beansprucht seine Erbschaft vom Großvater, aber sie entspricht den eigenen Bemühungen. Es geht nicht darum, einen Anteil zu erhalten. Auf dem Weg der Unwissenheit wird geteilt. Der Unbegrenzte Vater sagt: Ich etabliere das Paradies. Es hängt von euren Bemühungen ab, wie hoch die gesellschaftliche Stellung ist, die ihr dort beansprucht. Je mehr ihr euch an den Vater erinnert, desto mehr werden eure Verfehlungen verbrannt und desto reiner werdet ihr. Man legt Gold in einen Schmelzofen, damit die Legierung entfernt wird, und dann wird es zu einer Goldmünze (Guinea). Auch diese Seele war wie reines Gold und

kam hierher, um ihre Rolle zu spielen. Zuallererst ist die Seele goldenzeitalterlich. Dann mischt sich Silberlegierung hinein. Sobald die Seele ein bisschen unrein wird, nimmt ihre Kraft allmählich ab. Auch ein Gebäude ist zuerst neu und wird dann langsam alt. Nach hundert Jahren wird man sagen, dass es alt sei. Auch die Welt wird alt und neu. Vor 5.000 Jahren war sie neu. Wohin sind die Gottheiten gegangen, die in diesem Königreich gelebt haben? Während sie 84-mal wiedergeboren wurden, sind sie jetzt alt geworden. Die Seele ist schmutzig geworden und auch der Körper ist schmutzig geworden. Er wurde von schön hässlich. Shri Krishna wird als der Hässliche und der Schöne dargestellt. Man zeigt ihn mit den Füßen in Richtung Hölle und dem Gesicht in Richtung Himmel. Auch ihr gehört jener Gemeinschaft an. Eure Füße zeigen auch in Richtung Hölle und euer Gesicht in Richtung Himmel. Ihr werdet zuerst in das Land jenseits des Schalls und dann in den Himmel gehen. Das Eiserne Zeitalter wird in Brand gesetzt werden. Es wird sintflutartigen Regen, Feuer und Erdbeben usw. geben. Die unreinen Seelen werden ihre gesamten karmischen Konten ausgleichen und nach Hause zurückkehren, und nur wenige werden übrigbleiben. Reine Seelen werden weiterhin herabkommen. Jetzt sind hier alle wie Dornen. Das Schwert der Lust zu gebrauchen, bedeutet andere zu stechen. Hier sagt der Vater: Werdet vollständig lasterfrei! Der Vater sagt: Erinnert euch an Mich! Dann werde ich euch die Erbschaft des Himmels geben und ihr werdet rein. Als ihr rein wart, waren eure Handlungen in der Familie auch rein. Jetzt, da ihr unrein geworden seid, sind eure Haushaltsaktivitäten auch unrein und lasterhaft. Im Goldenen Zeitalter sind eure geschäftlichen Aktivitäten/eure Arbeit ehrlich. Dort gibt es keinen Grund zu lügen. Man lügt nur, wenn man geldgierig ist. Dort seid ihr sehr reich. Getreide usw. kostet dort nichts. Es gibt dort keine Armen. Wer sich sehr bemüht, wird ein Kaiser werden und einen Palast erhalten, der mit Diamanten und Juwelen besetzt ist. Wer sich nicht vollständig bemüht, wird ein Bürger werden. Dort gibt es den König, die Königin, die Prinzen und Prinzessinnen und die gesamte Dynastie. Dann wird es die graduell unterschiedlich wohlhabenden und die armen Bürger geben. Dort werden alle rein sein. Es wird den König, die Königin und einen Ratgeber geben. Es gibt dort nicht viele Ratgeber. Der König hat die Kraft, das Königreich zu regieren. Kinder, erklärt deshalb auf die gleiche Weise, wie der Vater euch erklärt: Wir Menschen aus Bharat waren Gottheiten. Im Goldenen Zeitalter war es unser Königreich. Als wir Bewohner des Himmels waren, haben wir reine Handlungen im Familienverbund ausgeführt. Da wir dann allmählich unrein wurden, wurden wir Bewohner der Hölle. Jetzt werden wir wieder einmal Bewohner des Himmels. Dieses Spiel ist vorherbestimmt. Man braucht nur ein Leben, um Bewohner des Himmels zu werden, und 84 Leben, um Bewohner der Hölle zu werden. Dies wird sehr klar auf dem Bild der Treppe dargestellt. Euch ist jetzt bewusst geworden, dass ihr in den Himmel gehen und dort regieren werdet. Ihr beansprucht jetzt eure Erbschaft vom Vater. Einzig der Vater erzählt euch die Wahrheit und verwandelt euch von gewöhnlichen Menschen in Narayan. Jene Menschen, die der Geschichte des wahren Narayan zuhören, verwandeln sich nicht wirklich von einem Menschen in Narayan. Deshalb ist jene Geschichte falsch. Ihr sitzt hier, um euch von einem

gewöhnlichen Menschen in Narayan zu verwandeln. Sie bitten euch nicht darum, rein zu werden und euch immer nur an den Einen zu erinnern. Sie geben die Geschichte des wahren Narayan am Tag des Vollmonds weiter. Wenn der Mond jetzt voll ist, sagt man, dass er sechzehn himmlische Grade voll sei. Am Ende ist nur noch eine sehr schmale Mondsichel übrig, die man „Amavas“ nennt, die vollständig dunkle Nacht. Das Goldene und Silberne Zeitalter nennt man „den Tag“ und das Kupferne und Eiserne Zeitalter nennt man „die Nacht“. Alle diese Punkte gilt es zu verstehen. Shiv Baba sitzt hier und unterrichtet euch. Er ist der Vater, der Lehrer und der Guru. Er betritt diesen einen und lehrt euch Seelen. Der Vater sagt: So wie die Seele von ihm in der Mitte der Stirn sitzt, so setze auch ich mich hierhin. Ich sitze dort und erkläre euch alles.

Zuerst wart ihr rein, aber jetzt seid ihr unrein geworden. Erinnert euch jetzt an Mich, euren Vater. Niemand kann nach Hause zurückkehren, ohne rein zu werden. Wenn ihr rein werdet, dann werdet ihr fliegen. Alle rufen: „Oh, Läuterer, komm! Komm und reinige uns, damit wir in unser Zuhause fliegen können, ins Land der Befreiung. Das ist das Zuhause von uns Seelen.“ Unreine können nicht nach Hause zurückkehren. Wer diese Lehren sehr gut verinnerlicht, wird sehr bald in den Himmel gehen können. Ansonsten werden sie später kommen. Man sollte in ein neues Haus einziehen, weil man sich an einem neuen Haus mehr erfreuen kann. Kommt im Goldenen Zeitalter als erste herab. Mama und Baba gehen in den Himmel. Warum solltet ihr dann später kommen? Ihr könnt auch Brahma folgen. Erinnert euch weiterhin an den Vater. Wenn ihr wegen irgendetwas irgendwelche Schwierigkeiten habt, könnt ihr Shiv Baba fragen. Nur wenn ihr Shrimat befolgt, werdet ihr erhaben. In der alten Welt habt ihr immer wieder die Anweisungen Ravans, der fünf Laster, befolgt. Das erste Laster ist die Identifikation mit dem Körper. Kinder, werdet jetzt seelenbewusst. Ich, die Seele, lebe im höchsten Ort, den man auch „Land des Friedens“ nennt. Niemand sonst kann solche Dinge erklären. Einzig der Vater erklärt sie und ihr Seelen hört Ihm durch eure Sinnesorgane zu. Im Goldenen Zeitalter wird kein Körper krank. Hier gibt es vorzeitigen Tod, während man einfach irgendwo sitzt. Im Goldenen Zeitalter gibt es so etwas nicht. Man sagt dazu „Himmel“, „Swarg“ oder „Paradies“. Wir gehen durch den Kreislauf, werden wiedergeboren und haben jetzt unsere 84 Leben vollendet. Ihr seid jetzt würdig geworden, in die neue Welt zu gehen. Momentan ist dies die Hölle. Ihr seid jetzt hierhergekommen, um euer Schicksal zu erschaffen, euch von Bewohnern der Hölle in Bewohner des Himmels zu verwandeln. Ihr sagt, dass ihr zu Shiv Baba gekommen seid, um euer gutes Schicksal zu erschaffen. Ihr erschafft euer Schicksal in jedem Kreislauf: Alle 5.000 Jahre werden wir Bewohner des Himmels. Sobald dieser dann zum Königreich Ravans wird, werden wir mit Lastern angefüllt. Alle sind jetzt unrein und voller Laster und genau jetzt kommt der Vater und etabliert die neue Welt. In der neuen Welt werdet nur ihr Kinder leben. Alle Übrigen werden in das Land des Friedens gehen. Oben befindet sich der Baum der Seelen. Dann werden sie zu ihrer eigenen Zeit herunterkommen. Wenn unser Königreich existiert, wird niemand aus einer anderen Religion dort sein. Im Kupfernen Zeitalter beginnt dann das

Königreich Ravans. Verinnerlicht alle diese Aspekte sehr gut. Verwandelt euch hier von Bewohnern der Hölle in Bewohner des Himmels. Die Menschen, die in der Hölle leben, nennt man „die Gottlosen“ und die Menschen, die im Himmel leben, nennt man „Gottheiten“. Jetzt hat jeder eine lasterhafte Natur. Der Vater sitzt jetzt hier und hilft euch bei euren Bemühungen. Er sagt: Werdet rein! Befragt Baba weiterhin in jeder Situation. Einige fragen Baba: „Baba, ich muss wegen meines Geschäftes lügen. Werde ich dadurch Sünden ansammeln?“ Wenn sie sich weiterhin an Baba erinnern, werden ihre Verfehlungen verbrannt. In der heutigen Welt begehen alle immer wieder Verfehlungen. Sie akzeptieren so viel Bestechungsgeld! Die Bilder in den Ausstellungen sind wie Landkarten. Solche Landkarten gibt es nirgendwo sonst. Würde sie jemand kopieren, so würde er ihre Bedeutung nicht verstehen, wenn er sie sieht. Viele Menschen kommen zu den Ausstellungen und Messen. Es heißt: „Kommt sieben Tage lang und versteht dieses Wissen, und ihr werdet würdig, im Himmel zu leben. Ihr lebt zurzeit in der Hölle.“ Auf dem Bild der Treppe wird dies sehr klar. Dies ist die unreine Welt und die reine Welt befindet sich darüber. Ihr Kinder versprecht Shiv Baba jetzt: „Baba, ich werde ganz bestimmt von einem Bewohner der Hölle zum Bewohner des Himmels.“ Ihr bereitet euch jetzt darauf vor, in den Tempel Shivas zu gehen. Deswegen dürft ihr euch niemals dem Laster hingeben. Es werden viele Stürme Mayas kommen. Ihr dürft euch jedoch nicht erlauben, unrein zu werden. Wenn ihr unrein werdet, ist das ein schwerwiegender Fehler und ihr würdet dann vor Dharamraj sehr heftige Konsequenzen zu ertragen haben. Achcha.

Den lieblichsten, innig geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Erinnerung und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu euch spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Um euch von Menschen in Gottheiten zu verwandeln, entsagt eurer lasterhaften Natur und der Gewohnheit des Lügens. Verinnerlicht eine göttliche Natur.

2. Um nach Hause zurückkehren zu können, müsst ihr unbedingt rein werden. Führt selbst dann, wenn Mayas Stürme kommen, niemals lasterhafte Handlungen durch eure Sinnesorgane aus.

Segen: Möget ihr stets siegreich sein, indem ihr die Stufe einnehmt, alle Rechte zu haben und deshalb den Vater zu eurem Gefährten macht.

Der einfache Weg, den Vater zum Gefährten zu machen, ist die Stufe einzunehmen, alle Rechte zu besitzen. Wenn ihr in dieser Stufe, alle Rechte zu haben, stabil bleibt, wird euer Intellekt nicht wegen nutzloser oder unreiner Gedanken schwanken und sich nicht in der Süße vieler anderer Dinge verfangen. Indem ihr euren Intellekt konzentriert, werdet ihr die

Kräfte entwickeln entgegentreten zu können, zu unterscheiden und zu entscheiden.

Slogan: Ein Raja Yogi praktiziert es, innerhalb einer Sekunde von der Essenz in die Ausdehnung zu gehen und von der Ausdehnung in die Essenz.

***** O M S H A N T I *****

Avyaktes Signal: Erfahrt die vollkommene und perfekte Stufe, so wie Vater Brahma.

Vater Brahma benutzte, um vollkommen zu werden, von Anfang an bis zum letzten Tag all seine Schätze auf würdige/wertschöpfende Weise und ihr habt das praktische Ergebnis dessen gesehen – er wurde zum perfekten Engel. Habt das Ziel, ganz bestimmt vollkommen und perfekt wie der Vater zu werden. Welche Anstrengung ihr dafür auch machen müsst, es ist festgelegt, dass ihr definitiv genauso wie der Vater werden müsst.